

## Julius Bredt †

Am 21. September starb im Alter von 82 Jahren der langjährige Vorstand des organisch-chemischen Laboratoriums der Technischen Hochschule in Aachen, Geheimer Regierungsrat Prof. Dr. med. h. c. Dr.-Ing. e. h. Dr. rer. nat.

### Julius Bredt

Mit ihm verliert das Herausgeberkollegium des Journals für praktische Chemie ihren Senior. Einen großen Teil seiner bis in die letzte Zeit fortgesetzten wissenschaftlichen Arbeiten hat er in dieser Zeitschrift veröffentlicht.

Ein Schüler Rudolph Fittigs begann er seine wissenschaftliche Laufbahn am Bonner chemischen Institut unter August Kekulé mit einer groß angelegten Untersuchung über  $\gamma$ -Lactone. Diese Arbeit gab ihm Veranlassung, sich eingehend mit der damals als Lactonsäure betrachteten Camphoronsäure zu beschäftigen, deren Konstitution als  $\alpha, \alpha, \beta$ -Trimethyl-tricarbaldehylsäure er in langjährigen, mühevollen Untersuchungen aufklären konnte. Damit war zugleich die Grundlage für die Aufstellung der heute allgemein gültigen Strukturformel des Camphers gegeben (1893), der wenige Jahre darauf eine Partialsynthese desselben aus der Homocamphersäure folgte. Das Gebiet des Camphers, seiner zahlreichen Abkömmlinge und Umwandlungsprodukte, hat er seitdem nicht mehr verlassen und hat er unsere Kenntnis dieser praktisch und theoretisch gleich wichtigen Körperklasse in ungewöhnlichem Maße bereichert. Wichtige Gesichtspunkte von allgemeiner Bedeutung ergaben sich aus seinen eingehenden stereochemischen Studien in bezug auf die Existenzfähigkeit ungesättigter bicyclischer und polycyclischer Ringsysteme mit Brückenbindung. Sein Name wird in der Geschichte der organischen Chemie weiterleben!

Die Herausgeber und der Verlag  
des Journals für praktische Chemie